

GCN News_10 2008

Kommen & Weitersagen

SPALTGEWALT – eine Pyro-Performance zum Thema ATOMARE GEWALT

Donnerstag, 23. Oktober ab 17.30 Uhr, Odeonsplatz in München

Der österreichische Künstler FLATZ inszeniert eine Aktion, wie München sie noch nicht gesehen hat

Veranstalter:

Franz Moll-Stiftung für die kommenden Generationen.

Anlass:

Verleihung des Nuclear-Free future Award 2008

Siehe dazu auch:

<http://www.nuclear-free.com/deutsch/frames1.htm>

Die Diskussion um Atomkraft kreist meist um das Ende der nuklearen Kette - um die ungelösten Fragen der Endlagerung. Über das erste Kettenglied der atomaren Menschheitsfessel dagegen spricht fast niemand. Worüber meist geschwiegen wird: der Uranerz-Abbau bedroht die in den Abbaugebieten lebenden Menschen, meist indigene Völker. Sie atmen radioaktiven Staub ein, trinken verseuchtes Grundwasser, werden krebskrank, bringen missgebildete Kinder zur Welt.

Seit zehn Jahren ehrt der Nuclear Free Future Award, laut *taz* der wichtigste Antiatomppreis der Welt, den aktiven Widerstand der betroffenen Indigenen.

Preisträger/in 2008:

Tewa-Indianers Manuel Pino aus dem Acoma Pueblo, New Mexiko, USA

Aborigine-Frau Jillian Marsh, Adnyamathanha Nation, Australien

Außerdem:

Sonntag, 26. Oktober, 10.30 Uhr im City Kino; München, Sonnenstraße 12

Poison Wind (2008, 37 Minuten)

Vor dem Hintergrund überragender Landschaften wie des Grand Canyon und der Wüsten des Südwestens entrollt sich die Chronologie des Betruges, ein Panorama der Korruption und der flagranten Lebensbedrohung durch Uran-Abbau-Firmen und deren politische Lobby in Washington.

Return of the Navajo Boy (2000, 55 Minuten)

Das auf Robert Redfords Sundance Film Festival preisgekrönte Dokudrama erzählt eine wahre Familiengeschichte, die zu Herzen geht und zugleich Mut macht. Auch hier geht es um die verheerenden Folgen des Uranabbaus.

Im Anschluß führt Claus Biegert, Gründer des Nuclear-Free Future Award, ein Podiums- und Publikumsgespräch, u.a. mit den diesjährigen Preisträgern. Beide Filme und Diskussion auf Englisch.

GCN e.V.

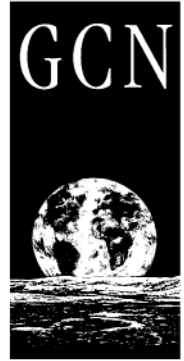
Frohschammerstraße 14

80807 München

089 359 82 46

0177 247 03 77

www.gcn.de



GLOBAL DENKEN -
VERNETZT HANDELN